

in nächster Zeit hier 3 Vorstellungen zur Aufführung zu bringen, und zwar ganz hervorragende Novitäten: „Die Ehre“ (Hermann Sudermann), „Die Haublerche“ (Ernst von Wildenbruch) und „Cyprienne“ (Victorien Sardou). Im letztgenannten Stück gastirt die berühmte Künstlerin Fräulein Thessa Klitzhammer. — Diese 3 Vorstellungen können jedoch nur dann stattfinden, wenn unser kunstsinnes Publikum das kostspielige Unternehmen des Herrn Schmid genügend am Abonnement unterstützt, und circulirt deshalb durch den Theatersekretair Herrn Günther in diesen Tagen die Abonnementsliste. — Oben genannte Novitäten haben auf allen größeren Bühnen bisher einen durchschlagenden Erfolg gehabt. Es ist unzweifelhaft, daß auch unsere Theaterfreunde sich einen so hervorragenden Genuß nicht entgehen lassen werden, um so mehr, als die Darstellungen des Schmid'schen Ensembles für unsere Stadt bisher immer das Beste waren.

**Standesamtliche Nachrichten von Schönheide**

vom 1. bis 6. Juni 1891.

**Geboren:** 155) Dem Bürstenfabrikarbeiter Karl Oskar Stöckinger hier Nr. 246 B 1 Z. 156) Der unverehel. Bürsteneinstreicher Anna Leistner hier Nr. 124 1 Z. 157) Dem Wirthschaftsgehilfen Friedrich Hermann Lent hier Nr. 209 1 Z. 158) Dem Königl. Wald- und Wiesenvärter Johann August König hier Nr. 119 1 Z. 159) Dem Bürstenmacher Alwin Mäbler in Reubeide Nr. 8 1 Z. 160) Dem Bürstenfabrikarbeiter Franz August Hädel hier Nr. 109 1 S. 161) Dem Bürstenfabrikarbeiter Ernst Karl Günther hier Nr. 140 C 1 S. 162) Dem Eisengießer Hermann Louis Springer hier Nr. 325 1 Z.

**Aufgeboden:** 32) Der Eisengießer Franz Robert Schäblich hier mit der Tambourinierin Antoniette Helene Lisette verw. Schindler geb. Zeidler in Schönheidehammer. 33) Der Eisengießer Franz Louis Wolf hier mit der Stickerin Schneiderin Minna Marie Schäblich hier.

**Geschließungen:** 31) Der Holzschleifereiarbeiter Carl Louis Wappler hier mit der Tambourinierin Anna Marie Hädel hier. 32) Der Eisengießer Ernst Emil Höblich hier mit der Weberin Louise Alma Gänzel hier. 33) Der Bergarbeiter Franz Carl Gerischer in Hohndorf bei Lichtenstein mit der Tambourinierin Emma Marie Flemmig in Schönheidehammer.

Gestorben: 88) Des Zeichners Oskar Krst hier Nr. 392 todtgeb. Z. 89) Christiane Wilhelmine verw. Tischlerer geb. Vogel hier Nr. 32, 70 Z. 7 R. 90) Friederike Emilie geb. Seidel hier Nr. 198, 38 Z. 2 R.

**Chemnitzer Marktpreise**

vom 6. Juni 1891.

Weizen russ. Sorten	12 Mt. 50 Pf. bis 13 Mt. 75 Pf. pr. 50 Rtl.
„sächs. gelb u. weiß	12 „ 20 „ 12 „ 50 „
Roggen, preussischer	10 „ 75 „ 11 „ — „
„ sächsischer	10 „ 40 „ 10 „ 65 „
„ russischer	10 „ 80 „ 11 „ 10 „
Braugerste	8 „ 50 „ 9 „ 50 „
Futtergerste	8 „ 25 „ 8 „ 75 „
Safer, sächsischer	8 „ 75 „ 8 „ 95 „
Safer, preussischer	— „ — „ — „ — „
Roggerbren	9 „ 50 „ 10 „ 50 „
Mahl- u. Futtererbsen	8 „ 75 „ 9 „ — „
Hru	3 „ 30 „ 3 „ 60 „
Stroh	3 „ 20 „ 3 „ 40 „
Kartoffeln	4 „ 30 „ 4 „ 70 „
Butter	2 „ 20 „ 2 „ 70 „ 1 „

**Gras-Auction.**

Die diesjährige Grasnutzung der in der Windisch, in der Nähe des Bahnhofes, gelegenen sog. **Tittes-Wiesen** soll kommenden

**Sonntag, d. 14. ds. Mts., von Nachmittag 3 Uhr an** parzellenweise um das Meistgebot an Ort und Stelle versteigert werden.

**Hermann Bodo,**  
Eibenstock.

**Wiesenverpachtung oder Verkauf.**

Meine an der Conradshalde gelegene sogenannte **Horbadwiese** ist im Ganzen oder getheilt auf mehrere Jahre zu verpachten, auch sogar zu verkaufen.

Pacht- oder Kaufliebhaber bitte ich, sich gefälligst an mich zu wenden.

Schönheide, am 8. Juni 1891.

**C. F. Eismann, Restaurateur.**

**Warnung!**

Alles Abladen von Schutt und Scherben auf meinem hinter „Stadt Leipzig“ gelegenen Feldwege, wird hiermit streng verboten und werde ich Zuwiderhandelnde ohne Ansehen der Person zur Anzeige bringen.

**Wilhelmine verw. Colditz.**

**Das Beste in Würfel-Cacao leicht löslich.**

**Cacao-Vero in Würfel-Form.**

Jeder Würfel ist in Staniol verpackt und sind 100 Würfel = 1 Pfd. In Cartons à 25 Würfel 75 Pf. à 10 „ 30 „

**Hartwig & Vogel DRESDEN.**

Zu haben in den meisten durch unsere Plakate kenntlichen Apotheken, Conditoreien, Colonialwaaren-, Delicatessen-, Drogen- u. Spezial-Geschäften.

**Tambourirarbeit**

zu guten Löhnen giebt aus **Paul Rich. Müller.** Einige geübte **Stilmädchen** D. Ob.

**Für Rettung von Trunksucht**

vers. Anweisung nach 16jähriger approbirter Methode zur sofortigen radikalen Beseitigung, mit, auch ohne Vorwissen zu vollziehen, keine Verunsicherung, unter Garantie. Briefen sind 30 Pfg. in Briefmarken beizufügen. Man adressire: **Privatankalt Villa-Christina** bei Säckingen, Baden.

**Strebel'sche Tinten.**

Feine schwarze Schreib-, Copir- u. Archivtinte  
Feine schwarze Stahlfeder-, Salon- u. Bureau-tinte  
Brillant violette Salontinte  
Feine rothe Tinte  
Feine blaue Tinte  
Beste Kaisertinte  
Bunte Stempelfarben  
Roth Wäsebezeichentinte empfiehlt **E. Hannebohn.**

**Dreißig Mark Belohnung**

erhält, wer Denjenigen so zur Anzeige bringt, daß er gerichtlich bestraft werden kann, welcher die vom Erzgebirgsverein am Zimmeracher Weg aufgestellte **Ruhebank** durch Abschlagen einer Lehne beschädigt und darnach verunreinigt hat. Eibenstock, den 8. Juni 1891.

**Der Vorstand des Erzgebirgs-Vereins.**  
**G. E. Schlegel.**

**Bekanntmachung.**

Der Erzgebirgsverein Eibenstock **lohnt** die Anzeige jeder Beschädigung oder Verunreinigung seiner Anlagen, Bezugs- u. f. w., insbesondere des Thurms auf dem Adlerfels mit **Fünf Mark**, wenn die Anzeige zur Bestrafung des Uebeltäters führt. Eibenstock, den 8. Juni 1891.

**Der Vorstand des Erzgebirgs-Vereins.**  
**G. E. Schlegel.**

**Auf Tambourirmaschinen**

ist ein großer **Posten Waare** zu vergeben. Diesbezügliche Offerten sind unter **L. M. 10** in der Expedition ds. Blattes niederzulegen.

**Feldschlösschen Eibenstock.**

Donnerstag, den 11. Juni:

**Humoristisches Gesangs- und Instrumental-Concert**

der berühmten

**I. Karlsbader Concert-Gesellschaft Kranl.**

Auftreten der Duettisten Geschw. Kranl, der Wiener Soubrette Fr. Hohenstein, des Kunstpfeifers Hrn. Rudolph, der Altistin Fr. Kranl, sowie des Gesangs- und Charakterkomikers Hrn. Bruno Gen.

Die **Aufstüpieen** werden von der Damenkapelle ausgeführt. **Anfang 8 Uhr Abends.** Eintritt **50 Pf.** Eintrittskarten in Vorverkauf à **40 Pf.** sind bei den Herren **Hermann Pöhlund** und **G. Emil Tittel** zu haben.

**E. Eberwein.**

**Dr. Aumann's Süßer Medicinal-Heidelbeer-Wein**



In Eibenstock bei **G. Emil Tittel** und **H. Lohmann.**

**Morgen Mittwoch**

halte ich mit frischem **Standensalat**, ganz billig, **Radieschen**, **Blumen- u. Gemüsepflanzen**, **Apfelsinen**, **Feigen**, neuen **Waltakartoffeln**, à Pfd. 15 Pf. u. dergl. m. feil.

**Fanny Gündel.**

Nächsten Donnerstag: **frischer Schellfisch** in Eispackung. **Max Steinbach.**

Versende täglich frische **Hochfeine Säbrazh-Grasbutter** in Posttönnchen von 10 Pfd. für 8 Mt. gegen Nachnahme.

**Frau Friederike Haske** in Kaukehmen, Distr.

**Ein Parterrelocal**

in der Nähe des Neumarktes wird für die beiden Jahrmärkte zu miethen gesucht. Anerbietungen unter **A. B. 10.** bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

**Wagner's Gärtnerei** empfiehlt **frischen Spinat.**

**Bei Husten und Heiserkeit,**

Lufttröhren- u. Lungen-Katarrh, Athemnoth, Verschleimung u. Kratzen im Halse empfehle ich meinen vorzüglich bewährten **Schwarzwurzel-Honig** à Fl. 60 Pf. **Alt-Reichenau, Th. Buddes,** Apoth. Allein ächt in der **Apothek** in **Eibenstock.**

**G. W. V.**

Mittwoch Nachm. 3 Uhr nach Muldenhammer und Bahnhof. Zusammenkunft im „Schützenhaus“. Zahlreiche Beteiligung wünscht

**Der Vorstand.**

Empfehle: **neue Malta-Kartoffeln.** **Max Steinbach.**

**Universal- u. Gummi-Wäsche,** sowie **Ersatz-Knopfblätter** empfiehlt

**W. Deubel.**

**Alystier- u. Mutterprijzen, Inhalations-Apparate, Luftkissen, Unterlagstoffe u. f. w.** hält stets am Lager **W. Deubel.**

**Rechnungs-Formulare**

empfehlt **E. Hannebohn.**

Oesterreich. Banknoten 1 Mark 73,75 Pf.

**Fahrplan**

der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn. Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Früh	Borm.	Nachm.	Ab.
Chemnitz	—	4,37	9,10	2,49	7,00
Burkhardttsb.	—	5,25	9,59	3,39	8,09
Wohnitz	—	6,03	10,41	4,18	8,50
Wohnitz	—	6,16	10,55	4,30	9,08
Aue (Ankunft)	—	6,35	11,16	4,49	9,30
Aue (Abfahrt)	—	6,51	11,26	4,57	9,45
Blauenthal	—	7,27	11,52	5,22	10,10
Wolfsgrün	—	7,35	11,59	5,26	10,18
Eibenstock	—	7,51	12,13	5,41	10,27
Schönheide	—	8,03	12,22	5,50	10,35
Witzschhaus	—	8,18	12,33	6,00	10,45
Rautentrans	—	8,28	12,41	6,08	10,53
Jägergrün	4,35	8,39	12,52	6,18	10,59
Schöneck	5,17	9,19	1,31	6,55	—
Wote	5,30	9,32	1,44	7,09	—
Marktneufkirch	6,00	10,00	2,13	7,36	—
Adorf	6,09	10,09	2,22	7,46	—

Von Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Früh	Borm.	Nachm.	Ab.
Adorf	—	4,42	8,00	1,12	6,15
Marktneufkirch	—	4,56	8,20	1,26	6,34
Wote	—	5,25	8,49	1,50	7,04
Schöneck	—	5,50	9,16	2,21	7,31
Jägergrün	—	6,30	9,52	3,01	8,07
Rautentrans	—	6,37	9,59	3,09	8,14
Witzschhaus	—	6,45	10,07	3,17	8,22
Schönheide	—	7,00	10,20	3,33	8,35
Eibenstock	—	7,11	10,29	3,44	8,45
Wolfsgrün	—	7,22	10,39	3,56	8,55
Blauenthal	—	7,28	10,45	4,02	9,01
Aue (Ankunft)	—	7,56	11,09	4,30	9,25
Aue (Abfahrt)	5,22	8,43	11,17	4,50	9,40
Wohnitz	5,46	9,17	11,40	5,13	10,03
Wohnitz	6,00	9,36	11,53	5,26	10,16
Burkhardttsb.	6,44	10,34	12,37	6,23	10,58
Chemnitz	7,29	11,30	1,23	7,18	11,42

Der in den Vormittagsstunden von Aue nach Schönheide und zurück verkehrende Omnibus hat folgende Fahrzeit:

ab Aue	ab Schönheide	in Eibenstock	in Eibenstock
8,04	9,14	9,24	9,35
8,26	9,36	9,41	9,52
8,37	9,47	9,52	10,03
8,43	9,53	10,03	10,14
8,59	10,09	10,14	10,25
9,07	10,17	10,22	10,33

**Omnibus-Fahrplan.**

Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:  
Früh 6 Uhr 40 R. nach Chemnitz u. Adorf.  
10 „ „ „ Chemnitz.  
Mittags 11 „ 40 „ „ Adorf.  
Nachm. 3 „ 10 „ „ Chemnitz.  
5 „ 10 „ „ Adorf.  
Abends 8 „ „ „ Aue resp. Chemn.  
9 „ 50 „ „ Jägergrün.